

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119045
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>		<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Etwas erhöht gelegener Bereich entlang des Ladenbeker Furtweges, oberhalb der Niederung, die von der angrenzenden, niedrig gelegenen Terrasse bzw. dem Einschnitt der Ladenbek gebildet werden. Innerhalb der Fläche sind Niveauunterschiede von ca. 2 bis 3 m vorhanden. Der Untergrund ist - soweit erkennbar - etwas bemoost, relativ weich und in Teilbereichen zumindest sehr sandig. Die Vegetation besteht offenbar z.T. aus gepflanzten Gehölzen, erkennbar an einer relativ gemischten Artenzusammensetzung und andererseits aus Spontangehölzen, zu denen hier vermutlich v.a. die Espen und Birken sowie der Berg-Ahorn gehören. Es gibt einzelne, ältere Bäume mit Stammdicken von bis zu 70 cm und 25 m Höhe, dies sind vereinzelt im Gebiet noch erhaltene Hybrid-Pappeln. Im übrigen ist der Baumbestand verhältnismäßig jung, die Birken erreichen mitunter 30 cm, viele der eventuell auf Pflanzungen zurückgehenden Gehölze sind noch recht niedrig und weisen nur etwa 10 cm Stammdurchmesser auf. Darunter gibt es eine leichte Naturverjüngung, die v.a. von Ahorn gebildet wird. Die Bodenvegetation ist derzeit häufig recht dicht, es gibt v.a. hohe Anteile von Giersch, örtlich aber auch Bereiche mit Maiglöckchen, Gundermann und Knoblauchsrauke. Das Biotop umschließt einerseits eine offene Fläche, die zeitweilig als Grünland genutzt worden ist und andererseits ein Privatgrundstück am Ladenbeker Furtweg, auf dessen Rückseite eine Gartenpforte liegt und dessen Besitzer offenbar alle organischen Abfälle im Gebiet entsorgt. Im nördlichen Teil wurde offenbar ein etwas größerer Ahornbestand eingebracht, v.a. auch mit größeren Anteilen von Spitz-Ahorn, diese Bäume erreichen ebenfalls Stammdicken von bis zu 60 cm, häufig aber nur um 30 bis 40 cm.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Gebiet, unmittelbar oberhalb des Ladenbeker Furtweges gelegen, rund 100 m nordöstlich der Hausnummer 110 am Parkplatz bei den Tennisanlagen.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	In unmittelbarer Nähe fand ehem. Grünlandnutzung statt, außerdem grenzt ein privates Gartengrundstück an. Im Süden liegt eine Straße.		
<b>Rechtswert (X)</b>	578557	<b>Hochwert (Y)</b>	5928510
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Bergedorf/Lohbrügge [ HH-2049 / Anteil: 83% ], NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 17% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

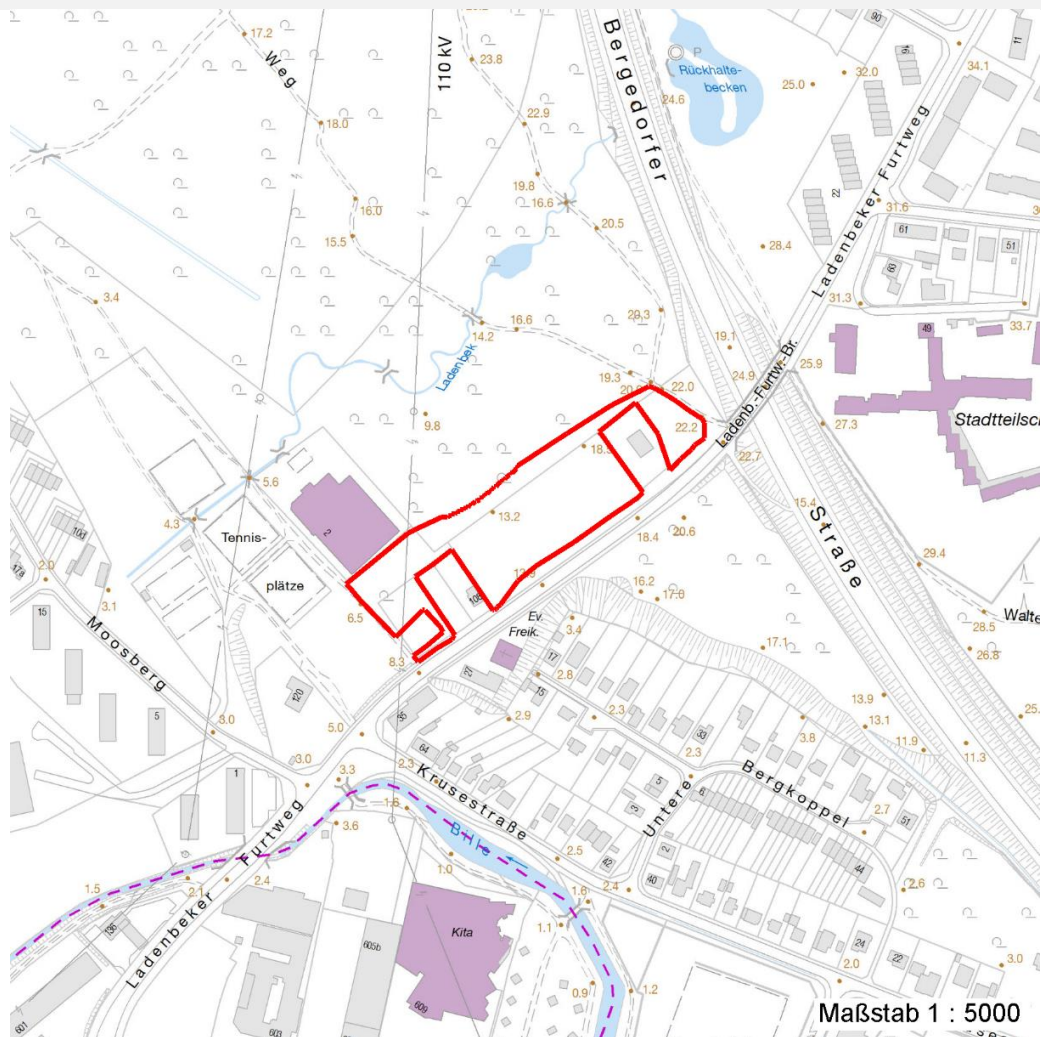
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119045
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119045	96769	7828	271	02.07.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64914	0	7828_761_110517_3.JPG	
64915	0	7828_761_110517_4.JPG	
64916	0	7828_761_110517_2.JPG	
64917	0	7828_761_110517_6.JPG	
64918	0	7828_761_110517_1.JPG	
64919	0	7828_761_110517_5.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119045
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Vermüllung aus dem benachbarten Privatgrundstück heraus, Pflanzung von nicht vollständig standortheimischen Gehölzarten, örtlich auch ältere Vermüllungen. Gemessen an dem mageren Substrat hat die Pflanzung vermutlich zu einer deutlichen Artenverarmung beigetragen.
Wertgesichtspunkte	Strukturreiches Gelände mit sehr magerem Untergrund, Abschirmung des Naturschutzgebietes zum Ladenbeker Furtweg hin. Örtlich sind Totholzansammlungen im Wald vorhanden, die Lage ist recht ungestört. Auffällig großer Bestand von Maiglöckchen.
Maßnahmen	Im Zuge von Pflegemaßnahmen im Wald sollten gezielt die nicht standortheimischen Gehölze entnommen werden, insbesondere Hybrid-Pappeln. Das Privatgrundstück sollte nicht zur Vermüllung im Naturschutzgebiet beitragen, der entsprechende Bewohner muß aufgeklärt werden, die Tür verschlossen werden. Der Wald könnte insbesondere im westlichen Teil auch vollständig aufgelichtet werden und die Entwicklung von Trockenrasen gefördert werden, da der Untergrund offenbar rein sandig ist.

## Foto

**Fotodatei** 7828\_761\_110517\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_761\_110517\_4.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119045
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7828\_761\_110517\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_761\_110517\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WPB
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren)
	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119045
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		K1	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-						
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	w		-	-						-						
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	h		-	-						-						
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	z		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-	-						-						
Equisetum hyemale (Winter-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-		3	3			
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Hedera helix (Efeu)	7	z		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-						
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-	-						-						
Narcissus pseudonarcissus (Gelbe Narzisse)	7	w		-	-						-		b	3			
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Populus nigra 'Italica' (Säulen-Pappel)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-						-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-	-						-						
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-						
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-						-						
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-	-						-						
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119045
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>761</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12659,7412
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	-						-							
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	z		-	-						-							V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Veronica sublobata (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Viola odorata (März-Veilchen)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>40</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste	Rote Liste				FFH			
	1 BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	2	<b>Anzahl</b>		<b>Anzahltyp</b>				
	3	<b>Anzahl geschätzt</b>		<b>Geschlecht</b>				
	4	<b>Methode</b>		<b>Verhalten</b>				
	5	<b>Nachweis</b>						
<b>Vögel</b>								
Erithacus rubecula (Rotkehlchen)	1	b						
	2							
	3	>= 1						
	4							
Turdus philomelos (Singdrossel)	1	b						
	2							
	3	>= 1						
	4							
Turdus merula (Amsel)	1	b						
	2							
	3	>= 1						
	4							